Die drei schönen Bernhausens.

Roman von Fr Lehne.

„Beschäftige dich ernstlich, Vivi, dann wird sie dir schneller vergehen! Und noch eins: mach ja das Menü nicht zu luxuriös und teuer — auch den Blumenschmuck nicht zu üppig, denn jetzt im Februar sind Blumen sehr kostspielig. Du hast gesehen, wie es bei Majors war — einfach und schlicht. Richte dich danach! Wir dürfen bei unserer ersten Einladung nicht protzen! — Also, adieu, Schatz! Gegen fünf Uhr bin ich wieder da. Dann gehen wir bummeln und sehen uns meinetwegen auch das Gemälde deines Freundes an!"

Sie eilte ans Fenster, um ihm nachzusehen, winkte ihm lebhaft zu, warf Kußhände, und er mußte sich mindestens ein halbes Dutzendmal umschauen, ehe er um die nächste Straßenecke bog, unwillkürlich erfrischt aufatmend.

Beinahe ein Vierteljahr war er nun schon verheiratet, und es war doch schwerer, als er sich gedacht, dieses verwöhnte, eigenwillige Mädchen alls eine zu ihm passende Lebensgefährtin zu erziehen. Vieler Geduld und Nachsicht bedurfte es dazu, und nur Vivianes große Zärtlichkeit entwaffnete ihn immer wieder, obgleich ihm die Art manchmal lästig war, in der sie sie äußerte.

Manche war oft gar zu kindisch. Sie beanspruchte auch seinen Dienst, seine Pflichten nicht ernst genug nehmen zu können, wenn er manchmal schon beim Morgengrauen aufstehen mußte und sie dadurch in ihrem Schlummer gestört wurde. Seine Uniform war ihr nicht mehr als ein hübsches Toilettenstück, in dem ihr „Dicker" bildschön aussah! Zuweilen mußte er über ihre Naivität lachen, meistenteils aber sich ärgern.

Und ihn quälte der Gedanke an Gisela. Er kam sich schuldig ihr gegenüber vor. Seine Liebe zu ihr war zu groß — die ließ sich nicht von heute auf morgen einbämmen! — Bis jetzt war er noch nicht mit ihr zusammengetroffen. Seine Frau sprach oft von ihr. Sie bedauerte, daß der Verkehr mit Gisela habe aufhören müssen, denn sie würde sie so gern in ihrem Hause sehen. Dabei streiften den Gatten lauernde Blicke.

Alles das war schwer zu ertragen.

Um fünf Uhr kam er, wie er versprochen hatte, um sie abzuholen. Sie schlenderten durch die Straßen, bis sie vor dem großen Schaufenster der Neumeisterschen Kunsthandlung standen. Wohlige Wärme und helles Licht empfingen sie dann, als sie die geschmackvoll eingerichteten Räume betraten, in denen man häufig mit Bekannten zusammentraf.

Viviane wollte vor allem die neueste Schöpfung Harald Florstedts sehen, vor der sich schon eine Anzahl Beschauer drängte.

Das Bild — „Verschneite Seele" war es genannt — war ganz auf einen kalten, bläulichweißen Gesamtton gestimmt. Das Mondlicht flimmerte auf weitem, kahlem, schneebedecktem Felde. Eine hohe Frauengestalt, deren Glieder sich zart unter den hüllenden, silbernen Schleiern abzeichneten, schritt mit bloßen Füßen darüber hin. Das dunkle, beschneite Haar fiel frei über die weißen Schultern. Es umrahmte ein blasses, starrendes Gesicht mit hartem, grausamem Ausdruck, dessen seltsam helle Augen mit kaltem, leerem Blick den Beschauer ansahen. Förmlich plastisch trat die alles beherrschende Frauengestalt heraus. Meisterhaft in Technik und Farbe war das Gemälde. Man fühlte förmlich die Kälte, die frostklirrende Einsamkeit, die trostlose Verlassenheit, die es darstellen wollte.

Lange betrachtete Viviane das Bild. Endlich zupfte sie den Gatten an dem Aermel. „Findest du nicht, daß diese „Verschneite Seele" Aehnlichkeit mit Frau Kommerzienrat Hofemann hat?"

Sie gab dem Worte, was auch er empfand. Es war in der Tat wohl Thora Bernhausen, aber doch waren auch große Verschiedenheiten vorhanden.

„Darling, schau, da kommen Hofemanns mit Gisela Bernhausen!" flüsterte sie ihm aufgeregt zu.

Er drängte, trotz ihres Widerstrebens, zum Weitergehen, denn er wollte eine Begegnung vermeiden.

Viviane folgte ihm, beobachete aber aus einiger Entfernung die drei.

Thora war wieder in höchster Eleganz. Sie sah sehr schön und vornehm aus in dem mit Zobel verbrämten Mantel und dem großen, nur mit einer Reiherfeder und einer wertvollen Agraffe geschmückten Hut. Im langsamen Vorübergehen betrachteten sie die Gemälde an den rot bespannten Wänden. Vor Harald Florstedts Schöpfung blieben sie stehen.

Der Kommerzienrat setzte seinen Zwicker auf und trat ganz dicht an das Gemälde heran. Dann sah er seine Frau an. „Man könnte beinahe meinen, du habest dem Künstler Modell gestanden. — Uebrigens famos, ganz famos hat er das wieder gemacht! Ich hätte Lust, es zu kaufen wegen der auffallenden Aehnlichkeit mit dir — und „Verschneite Seele" paßt vorzüglich auf dich!"

„Bitte, laß deine unangebrachten Scherze!" entgegnete sie kühl. „Die Aehnlichkeit mit mir besteht wohl nur in deiner Phantasie!"

In abweisender Haltung stand sie da, und erschreckend fühlte Gisela, wie die Schwester in diesem Augenblick der Frauengestalt auf der Leinwand vor ihnen glich. Es war ganz derselbe starre maskenhafte Gesichtsausdruck, der kalte Blick der hellen Augen.

Am Zucken der Augenlider merkte Gisela, daß Thora innerlich furchtbar erregt war. Ja, aufs tiefste gedemütigt war sie. Längst vielleicht schon hatte er an diesem Gemälde gearbeitet, während er ihrem Gatten abgelehnt hatte, sie zu porträtieren. Oh, er verstand es, Rache zu nehmen!

Und da — als habe er nur darauf gewartet, sie vor diesem Gemälde zu sehen, tauchte er vor ihr auf — plötzlich, unvermutet.

Der Kommerzienrat begrüßwünschte ihn wortreich zu seinem neuesten Werk, indem er dabei auf die Aehnlichkeit mit seiner Frau anspielte.

„Aber ich bitte Sie, Herr Kommerzienrat, wie dürfte ich mir erlauben, die gnädige Frau als Modell zu benützen — sie, die am allerwenigsten dazu passen würde! Sie, die in Sonne und Wärme lebt, hat doch nie die Qual einer trostlosen Einsamkeit zu empfinden brauchen — o nein, Herr Kommerzienrat — da irren Sie sich gründlich!"

Dabei heftete er seine leuchtenden Augen fest auf Thora.

Ruhig hielt sie seinem Blicke stand, obwohl sie sich am Zusammenbrechen fühlte. Als Gisela zum Weitergehen mahnte, gewann sie es sogar über sich, ihm einige freundliche Worte zu gönnen und ihm die Hand zu reichen, dem Beispiel der Schwester folgend.

Viviane hatte die kleine Gruppe im Auge behalten und verstand es jetzt, sich ihr zu nähern, während Karlernst mit einigen Kameraden sprach. Lebhaft begrüßte sie die Schwestern, sich interessiert nach allem erkundigend und bedauernd, daß man so selten Gelegenheit habe, sich zu sehen. Sie habe sich so sehr über Anneliesens Verlobung gefreut. Ihr Mann habe eine sehr günstige Meinung über deren Erwählten, der ihm ja ein ganzes Jahr in seiner Schwadron gehabt, denn er sei ein tüchtiger Soldat und ein grundanständiger Mensch.

Dieses Urteil klang ein wenig seltsam von den frischen Lippen der jungen Frau — ein wenig seltsam und ein wenig gönnerhaft und herablassend, so daß Gisela lächeln mußte.

„Die Eltern kommen bald wieder zurück. Es gefällt Papa nicht mehr in Sirmione", bemerkte sie absenkend. „Papa ist etwas eigenwillig. Er leidet zu-

Parkett
Eiche und Buche in jeder Ausführung liefern verlegt und unverlegt
Otto Hetzer A.-G.
Weimar 11. lfd19
Vertreten durch: Gust. Hönemann, Halle (Saale) 2 Bauhof 1 — Fernruf 3931 u. 5849.

Alte **Herren-Hüte** (weiche) werden auf moderne Formen schnellstens umgepreßt
Leipziger Hutpress-Anstalt, Schmeerstraße 22. b2412

Das Gute Scheffel-Brot
ist unübertroffen an Qualität und Bekömmlichkeit.
Ueberall zu haben.

Deutschlands Industrien und Deutschlands Handel kleben nur noch mit
Wirit-Klebstoffen (D. R. P. a)
Glänzende Begutachtungen. Lieferanten f. Heeresverwaltungen, Behörden, Militär- und Kriegswichtiger Betrieben 2c. 2c. Muster mit Angabe des Verwendungszwecks gern zu Diensten.
Chemisch-Technische Werke
Willybald Richter, Leipzig, Lortzingstr. 4/6. Telephon 3049. Telegr.-Adresse: Wirkwerke. 4183
Deutsche Schuh- u. Leder-Messe Leipzig, Halle D, Stand 310/11.

Bruchleidende
anerkennen dankbar die gesetzlich geschützte **Heralen-Bandage D. R. P.** und Nachbandagierung. Einfache Konstruktion ohne jede Feder, haltbar aus Leder, individuell den Bruch entsprechend. Nach Maß angefertigt, selbst Nackt bequem tragbar. Die einzigartig konstruierte Pelotte hält den Bruch, wie eine schützende Hand von innen heraus zurück. Sofortige Garantie, ca. 1500 Stück im Gebrauch bestens bewährt. 5501
Hernien Bandagenhaus Winterhalter
Halle a. S., Zinkgartenstr. 2.

„NOVUM"
Schnell-Glanz-Creme
aus nur besten lfd199
Wachsen, Oelen u. Fetten
wird nur dünn aufgetragen und gibt bei ganz leichtem Ueberbürsten sofort wasserfesten haltbaren tiefschwarzen Hochglanz. Schuhcreme „NOVUM" auch in weiss, geb. und braun lieferbar.
Gen.-Vertr. f. Bez. Leipzig, Wiederverkäufer sucht überall Anhalt:
F. A. Krug, Halle a. S.,
Lerchenfeldstr. 2. Fernspr. 4489.
Verkaufsstellen durch Plakate ersichtlich.

Für die Osterfeiertage
empfehlen wir in großer Auswahl:

Blusenkragen aus Batist mit reicher Stickerei verziert Stück 3.95
Blusenkragen aus Batist mit Languette und Stickerei Stück 4.75
Blusenkragen aus Batist mit Hohlsaum verziert Stück 5.75
Jackenkragen aus Batist mit reicher Stickerei verziert Stück 3.95
Jackenkragen aus doppeltem Glasbatist mit Punkt-Stickerei Stück 4.75
Kinderkragen aus Batist mit Einsätzen garniert Stück 3.35 1.95
Kinder-Garnituren aus Batist, Glasbatist und Ripe Stück 2.80 2.35 1.95
Kieler Kragen, dunkelblau, aus vorzüglichen Stoffen Stück 9.00 7.25 5.50
Kieler Garnituren, dunkelblau, aus besten Stoffen gearbeitet Stück 12.00 9.00 7.25
Kieler Knoten Stück 1.45 1.25 95

Taschentücher mit gestickter Ecke Stück 1.95
Taschentücher mit buntem Rand Stück 2.10
Taschentücher mit gestickter Kante Stück 2.25
Taschentücher mit gestickter Ecke und Kante Stück 2.45
Taschentücher elegante Ausführung Stück 3.35 2.75
Ledertaschen aus gutem Leder Mark 180 bis 48.— 32.50 22.50
Perlbeutel moderne neue Muster Mark 65.— 37.50 29.50 13.50
Kinderläschchen Mark 4.95 3.95 1.95 1.45
Broschen Mark 27.50 bis 1.25 0.85 0.45
Halsketten Mark 30.— bis 2.75 1.95 1.50
Haarspangen Stück 9.75 4.25 3.50 2.50
Seitenkämme Paar Mark 5.50 4.75 2.95 2.75

Damen-Handschuhe in Zwirn, Seide, imitiertem Leder, weiß und schwarz von Mk. 2.75 an
Glacé-Handschuhe für Damen und Herren
Damen-Strümpfe, Herren-Socken, Kinder-Söckchen, Mützen u. Hüte für Mädchen
Feder-Rüschen in schwarz, weiß, rosa, grau, taupe von Mk. 22.— an
Unterröcke in Serge und Lüster
Seidene Unterröcke in modernen Farben von Mk. 42.— an
Korsetts in allen modernen Formen und Weiten von Mk. 7.50 an
Büstenhalter in verschiedenen Arten
Weiße Tändelschürzen mit und ohne Träger
Kinderschürzen weiß und farbig
Kinderkittel und Spielanzüge.

Fichus mit Stehkragen aus la. Spitzen Stück 13.50 12.50 9.75
Damen-Taghemden. Stickerei-Unterröcke. Stickerei-Untertaillen.
Herren-Kragen, Manschetten, Serviteurs, Taschentücher, Sockenhalter, Krawatten und Selbstbinder.

Fensterleder in großer Auswahl Stück 4.95, 5.95, 7.95, 10.50

Brummer & Benjamin
Große Ulrichstraße 22/23.

Johann Himmel
Schneidermeister
Maßgeschäft für feine Damen-Garderobe
Mäßige Preise!
Auch Anfertigung von gegebenen Stoffen
Moritzzwinger 8

Meiner werten Kundschaft zur gefl. Kenntnis, daß ich wohnen
Damen-Frisier-Salon
wieder eröffnet habe. Um gütigen Zuspruch bittet
Bruno Fritz, Magdeburgerstr. 47.
Telephon 1537.

Haben Sie kein Glück in der Liebe?
Interessante Broschüre, die ihr Lebens- und Liebesglück bedeuten kann, gratis diskret durch E. Junius, Berlin W 35, Postfach 6. ha290

Rost's Korsetthaus
jetzt Dölauerstr. 22.
Korsetts von gegebenem Stoff werden gearbeitet nach wie vor. Auf Wunsch wird auch abgeholt. Tel. 1790.
Annahme auch Breitestr. 33 II. t.

Photogr. Apparat 13×18
mit sämtlichem Zubehör,
2 Mikroskope (mit elektr. Lampen)
zu verkaufen Herderstraße 19, II. r.

Umrechnete nach neuesten Formen in kürz. Zeit. Vorl. u. Zeit. Ecke werd. bill. u. sol. m. umgearbeitet. 1585
A. Wittig, Grünstr. 29, I

Kohlepapier
100 Bl. von M. 10.— an
Aug. Waddy, Leipzigerstr. 92.

Zinkeimer
in starker Ausführung
Mk. 7.95
Max Sobel
Ziegelstraße 45
Reilstraße 1
Ammendorf, Bahnhofstr. 2.

„Zürich"
Allgemeine Unfall- und Haftpflicht-Versicherungs-Aktiengesellschaft
Filiale in Berlin, Taubenstr. Nr. 4/6.
Wir bringen hiermit zur Kenntnis, dass wir die Leitung unserer durch das Ableben des Herrn General-Leo Kreisling freigewordenen Generalagentur Halle S mit dem 1. April 1919 unserem langjährigen Inspektor
Herrn Hermann Leiss in Halle a. S., Gr. Steinstr. 75
übertragen haben.
Berlin, im April 1919.
„Zürich"
Allgemeine Unfall- und Haftpflicht-Versicherungs-Aktiengesellschaft
Filiale in Berlin.
Im Anschluss an obige Bekanntmachung empfehle ich mich zum Abschluss von **Unfall- und Haftpflicht-Versicherungen aller Art, Einbruch-Diebstahl-, Kautions- und Versicherungen** und stehe mit Prospekten, Bedingungen und Offerten jederzeit gern zu Diensten.
Halle a. S., im April 1919. Telephon 2091.
Gr. Steinstrasse 75.
Hermann Leiss.

Zahnpraxis Hans Schmidt
12 Leipzigerstrasse 12
schräggegenüber der Ulrichskirche 178
Fernruf 3015.

Brückenarbeiten
Goldkronen, Stiftzähne
Gold- und Porzellanfüllungen.
Sprechzeit: 8—5 Uhr.

Konsumverein f. Ammendorf u. Umg.,
eingetr. Genossenschaft mit beschr. Haftpflicht.
Am Dienstag den 18. April 1919, nachmittags 3 Uhr, im Ammendorf im Gasthof zum Gold. Adler
Ordentliche Generalversammlung.
Tagesordnung:
1. Halbjahresbericht.
2. Erhöhung der Mitgliederguthaben von 20 ℳ auf 50 Mark, der Haftsumme von 30 ℳ auf 60 ℳ.
3. Antrag d. Mitglieder nach § 20 d. Statuts, Antrag Wolf: Aenderung des § 16d, 30 im Statut.
4. Verschiedenes. 1a1824
Der Aufsichtsrat.
P. M.: Karl Haring.
Der Eintritt ist nur Mitgliedern gestattet und dient die Legitimationskarte zum Ausweis.

Zur Abhaltung von Auktionen
freiwill., sowie Nachlaß-Versteigerungen
empfiehlt sich b2550
W. Eckert, Auktionator,
Nicolaistr. 6. Telegr. 3315.
Coulante Bedienung. Mäßige Preise.

Photographische Aufnahmen in Lettin
am 1. und 2. Osterfeiertag, vormittag von 10—1 Uhr.
Hallberg 6 bei **Herrn Karl Köhler.**
Empfehle mich einem geehrten Leserkreis zur Anfertigung von Familien- u. Gesellschaftsaufnahmen auf Bildern und Postkarten, sowie Vergrößerungen.
Erstklassige Arbeit. Mäßige Preise.
Hochachtungsvoll **Paul Köhler.**
Halle a. S., Leffingstr. 9, 2. 5.

Heidekraut
größtenteils eigener Ernte aus der Lüneburger Heide für Streu-, Pack-, Polster- und technische Zwecke in großen Mengen waggonweise, auch
Birken-Reiserbesen bittet
Ferdinand Kobbe, Hannover.
Fernspr. Nord 27 I u. 2740. ah927

8 Prima Obergarn
1000 m Rollen a Mk. 5.95
200 m Rollen a Mk. 1.60
Versand per Nachnahme. Für gute Ware wird garantiert. Große u. kleine Posten können sofort geliefert werden. **E. Stemmler,** Köln. 1a1183
Hüttenstraße 41.

Inreihweiss
Wasch- und Bleichextrakt. b1105
das beste, sauerstoffhaltige Waschmittel empfehlen
Reimbold & Comp.

dem augenblicklich an einer heftigen Magenverstimmung und sehnt sich nach der heimatlichen Küche. Für Mama ist es mit dem ungeduldigen Patienten daheim leichter als in der Fremde. — Und was sagen Sie zu der neuesten Schöpfung Florstedts? Es ist ein sehr eigenartiges und tief empfundenes Werk."

„Denken Sie, mein Mann und ich finden eine große Aehnlichkeit mit Frau Kommerzienrat", meinte Viviane lauernd.

„Möglich, daß bei einiger Phantasie eine solche herauszufinden ist — jedenfalls aber gehört viel Selbstbewußtsein dazu, sich einzubilden, man habe dem Künstler ein solches Interesse eingeflößt", erwidert Gisela unbefangen. Dann reichte sie Viviane die Hand. „Leben Sie wohl, liebe Baronin!"

„Ach, Gräfin Gisela, wie sehr würd' ich mich freuen, wenn wir uns öfter sehen und wie in früheren Zeiten miteinander plaudern könnten!" Viviane sah die Ablehnung auf dem Gesicht der anderen. „Vielleicht auf neutralem Boden", fügte sie hastig hinzu, der Worte ihres Mannes eingedenk.

Kurz und hastig war jetzt der Abschied, da Karlernst v. Bibra sich suchend nach seiner Frau umblickte und merklich seine Schritte verzögerte, als er sie im Gespräch mit den Bernhausenschen Damen sah.

Sowie sie wieder seinen Arm genommen hatte, verließ er mit ihr den Laden.

— — —

Graf Bernhausen war von der Reise zurückgekehrt, ärgerlicher, grämlicher als je. Er schimpfte über alles, über das Wetter, über die Reise, über die Kost.

Mit ergebenem Lächeln ertrug die Gräfin das alles. Am liebsten hätt sie sich in die Landeinsamkeit vergraben, und Gisela teilte diese Ansicht.

Doch mit einer ihr sonst fremden Dringlichkeit hatte Thora gebeten, wenigstens den Winter über in ihrer Nähe zu bleiben, so daß man ihr nachgeben mußte.

Merkwürdig kühl hatte Thora den Vater begrüßt. Seine wortreichen Schmeicheleien über ihr brillantes Aussehen wehrte sie kurz, fast unfreundlich ab. Aufmerksam achtete sie auf das Benehmen ihres Mannes gegen den Vater — und was ihr bisher entgangen, jetzt fiel es ihr auf: wegwerfend, fast verächtlich war der Ton des Kommerzienrats, während der Graf von einer beinahe kriechenden Liebenswürdigkeit war.

Gallenbitter stieg es in ihr auf. Beinahe wie Haß erfaßte es sie gegen den Vater, der schuld war an den Demütigungen, die sie täglich, stündlich ertragen mußte. Sie hatte kein Mitleid mit dem Manne, der, nur ein Schatten seines früheren strahlenden Selbsts, mißmutig und nörgelig durch die Zimmer hinkte. —

Eine Erkältung warf ihn aufs Krankenbett. Er hatte mit starkem Unbehagen zu kämpfen. Influenza mit darauffolgender Lungenentzündung — das war das Ergebnis der ärztlichen Untersuchung. Und die Krankheit nahm ihn sehr mit, da sein durch flottes Leben geschwächter Körper wenig widerstandsfähig war. Schwere Tage kamen für die Familie.

Auch Anneliesens Fröhlichkeit war verstummt. In langen Briefen an ihren Fritz suchte sie Zerstreuung.

Es dämmerte bereits, als Thora von einem Krankenbesuch zurückkehrte. Sie hatte den Wagen fortgeschickt, weil sie es vorzog, zu Fuß nach Hause zu gehen. Langsam schritt sie der Promenade zu, die, sich rings um die Stadt ziehend, in der schöneren Jahreszeit immer sehr belebt war, jetzt aber völlig vereinsamt lag. Es war ihr gerade recht so, niemand zu begegnen, konnte sie jetzt doch mit ihren Gedanken Zwiesprache halten, brauchte „die Maske nicht vor dem Gesicht zu tragen", wie sonst! So hatte Harald ja gesagt. Wie genau er sie kannte! Bis ins Innerste hatte er sie mit seinem neuesten Werk getroffen, als ob er darin gelesen und das Erfahrene dann auf die Leinwand gebannt hätte!

Beinahe körperliche Pein hatte sie beim Betrachten seines Gemäldes empfunden. Wie aller Hüllen entblößt und vor die neugierigen, grausamen Augen der Menge gestellt — so kam sie sich vor. Die Frau, die barfuß über das glitzernde Schneefeld in kalter Winternacht ging — die Frau war sie!

Der Klang von Schritten hinter ihr riß sie aus ihren Gedanken. Sie verlangsamte die ihren, um den ihr Folgenden vorbeizulassen.

Da erkannte sie beim Schein der Straßenlaterne, daß es Harald Florstedt war.

Gewaltig klopfte ihr Herz. Das war kein Zufall! Er grüßte sie und sprach sie an. „Gestatten Sie, gnädige Frau, daß ich Sie begleite oder mich wenigstens in Ihrer Nähe aufhalte, bis Sie die Querstraße passiert haben. Um diese vorgerückte Tageszeit treibt sich häufig Gesindel hier herum, und ich möchte nicht, daß sie in eine vielleicht unliebsame Berührung kommen —"

Sie sah ihn fest an. „Herr Florstedt, unsere Begegnung hier ist doch kein Zufall!" sagte sie.

Er lächelte. „Nein, gnädige Frau! Ich habe Sie gesucht, sah Sie aus dem Hause Ihrer Eltern kommen und bin Ihnen nachgegangen."

„Warum?"

„Ich mußte Sie einmal sprechen."

„Aber wir haben uns doch nichts zu sagen."

„Dennoch, bitte ich Sie: lassen Sie mich an Ihrer Seite gehen."

„Damit Sie wieder Studien machen können?"

„Ist das einem Künstler nicht erlaubt? Ist er nicht sogar verpflichtet, sich auf solche Weise zu bereichern?"

„Ich will Ihnen jedenfalls nicht wieder als Modell dienen", sagte sie scharf.

„Gnädige Frau —"

„Sie können doch nicht leugnen, daß Sie zu Ihrem Gemälde —"

„Ich leugne auch gar nicht, gnädige Frau — jetzt, Ihnen allein gegenüber. Beweisen kann man mir aber nichts."

„Nein, leider nicht. So porträtähnlich ist die „Verschneite Seele" ja nicht, daß man Sie zwingen könnte, das Bild zu entfernen."

„Sonst würden Sie es getan haben?"

„Unbedingt!" entgegnete sie rasch. „Weil ich nicht so hüllenlos vor aller Augen dastehen möchte."

„Das ist doch nicht der Fall — im Gegenteil."

„Im Sinne des Wortes natürlich nicht. Aber ich habe Sie verstanden, Harald Florstedt!"

„Dann habe ich also recht gehabt!"

„Wieso?"

„Weil Sie verstanden haben, was ich habe sagen wollen, nur Ihnen allein habe sagen wollen, Gräfin Thora: daß Sie in der Irre gehen, Sie arme verschneite Seele!"

Sie erschauerte unter seiner Nähe, unter dem weichen Tonfall seiner Stimme.

Da nahm Florstadt sie fest an der Hand. „Gräfin Thora, mich können Sie nicht täuschen. Und einmal muß ich es Ihnen sagen: Sie haben mir einst sehr wehe getan, Gräfin Thora Bernhausen, haben mich gekränkt und niedergezogen, wie es ein stolzer Frauenmund nur tun kann! Und das nur darum, weil — doch gleichviel — —! Nur der Gedanke, daß Sie sich selbst viel weher noch getan haben, hat mich das vergessen lassen, weil Sie mir leid tun, weil —"

„Kein Mensch hat das Recht, mich zu bemitleiden!" stieß sie schroff hervor.

„Die nicht, denen Sie gleichgültig sind. Aber denen Sie alles sind, können Sie das nicht verbieten! — Kann eine Thora Bernhausen sich glücklich fühlen in dem goldenen Käfig, in dem man sie gefangen hält — ach, gnädige Frau, reden sie nicht dagegen, ich glaube Ihnen ja doch nicht, denn sonst würden Ihre Augen anders blicken! Sie leben im kühlen, frostigen Schatten, und draußen lacht die warme Sonne und lockt! Sie sind jung — jung und schön, Thora Bernhausen, und wenn Sie liebten, wenn der Frost und der Schnee von Ihrer Seele gefallen wären, würden Sie noch viel schöner sein!"

(Fortsetzung folgt.)

Verkäufe
Grundstücke

Hausgrundstück Nähe Rannisch. Platz veränderungshalber z. vk. Gefl. Off. unter S. 2696 an die Expedition dies. Bl.

¼ Morg. Kartoffelacker krankheitsh. w. zu verp. d. Kopf, Bernhardystr. 37, pt.

Wohnhaus, 2 Stock, mit Seitenflügel, Scheune, Stall, Hofraum und etwa 1200 Quadratmeter Gemüse- und Obstgarten, im kl. Stadt, erbteilungsh. zu verkaufen. Näheres durch Haasenstein und Vogler, A.-G., Halle a. S., auf schriftliche Anfrage unter F. C. 2208.

Bahnamtl. Sped.-Gesch., Posthalterei, Kohlenhandel und Fuhrgeschäft in einem kl. Städtchen des Südharzes zu verk. 7 gute Pferde, gute Leuteverhältnisse. Der Betrieb läßt sich noch vergrößern. Offerten erbeten unter A. V. 444 an Rudolf Mosse, Magdeburg.

Aeußerst günstige Kapitalanlage! Groß. neu. Geschäftshaus, hoch verzinslich, an verkehrsreicher, zentral Lage Erfurts, enthaltend größ., neuzeitl. u. kompl. einger. **Restaurant** mit behördl. Konzess., sow. mod. Geschäfts-, Büro- u. Wohnungsetagen, Hof mit bequem Anfahrt, geräum. Kellereien u. sonst. Nebenr. umst. günst. Bed. preiswert zu verk. Angeb. u. A. E. 993 an Rudolf Mosse, Erfurt.

Hausgrundstück mit Vorgarten zu verk. Näheres Blumenthalstr. 1, pt.

Leichte Tätigkeit und sichere Kapitalanlage durch Kauf eines Hauskomplexes v. Kleinwohnung. Ueberschuß ca. 3000 Mark. Offerten unter E. 105 an die Expedition dieses Bl.

Mehrere herrschaftliche Grundstücke in vornehmer Lage sof. zu verkaufen. Off. u. V. 39 a. die Expedition dieses Bl.

Ein Grundstück am Advokatenweg, wo 1. 7. I. Stock a 7 Z. fr. w., zu verk. Offert. unter U. 38 an die Exp. d. Bl.

Zinshaus, mittl. und kl. Wohnungen, bei noch billiger Miete über 900 M. Ueberschuß, für 53 000 M. zu verk. Off. u. A. 41 a. d. Exp. d. Bl.

Schrebergarten mit altem Obstbestand, im Norden, ca. 200 Quadratmeter besonderer Umst. h. abzugeben. Angebote mit Preis unter B. H. 7932 an Rud. Mosse, Brüderstr. 4.

Flottes **Damen- u. Herren-Friseurgeschäft** zu verkaufen. Briefe unter 1 A postlag. Großörner. (a1952

Hausgrundstück in der Pfännerhöhe preiswert zu verk. Näh. Aufschluß und Bed. zu erfragen (z2236 Rothaerstraße 40, von 8—12 Uhr.

Zinsh., Kleinw., hohe Ueberschuß, nur weg. Krankheit bei 15000 M Anz. 2100 M Mietsüberschuß, zu verk. Näher Halle 1, Schließfach 212

Eckbau-stelle Bessener- und Huttenstr., ca. 380 Quadratmeter wohlfeil zu verkauf. durch Büro Brüderstraße 8, I.

Kl. Grundstück, Zentrum, passend für Handwerker, sofort billig zu verkaufen. **Paul Schober,** Leipzig-Schl., Brockhausstraße 10.

Kaufgesuche

Landwirtschaft ca. 30 Morg. groß. mit gutem Inventar, bei größter Anzahlung, evtl. vollständiger Auszahlung **zu kaufen gesucht.** Provinz Sachsen, Anhalt bevorzugt. Offerten unter T. 377 an die Expedition dieses Blattes erbeten.

Mittl. od. kl. Haus in welch. bald eine 4- bis 5-Zimmer-Wohnung frei wird, sofort zu kaufen ges. Lindner, Zwickau (Sa.), Roonstraße 4. (a01526

Suche Landwirtschaft. 6—150 Morgen, für gute Käufer. Ausf. Off. erb. C. Müller, Zörbig, Leipzigerstraße 43.

Kaufe Gasthof Gut oder Landhaus. **A. Ritzer,** (b918 Halle a. S., Lindenstr. 62.

Fleischerei oder für Fleischerei pass. Geschäft, auch Delikatessengeschäft, zu kaufen od. zu pachten gesucht. Offert. an A. Trommer, Halle a. S., Schönitzstr. 19, I.

6—10 Morgen Ackerland Lehmboden bevorzugt, bei Halle gesucht. Off. unter L. 4921 an die Filiale ds. Blattes Leipzigerstraße 34.

Hausgrundstück in Halle, z. Zwecke eines Fuhrgesch., m. Stall für 8—10 Pferde u. Hofraum, Toreinf., z. k. ges. Off. u. B. T. 7942 an Rudolf Mosse, Brüderstraße 4.

3 Familien-Grundstück, neuzeitlich eingerichtet mit elektrischem Licht und Gas, im Neumarkt- oder Nordviertel, woselbst zum 1. 10. oder früher eine Wohnung frei wird, bei hoher Anzahlung zu kaufen gesucht. Angebote unt. C. 1486 an Huvag (Haasenstein & Vogler A.-G.), Große Ulrichstraße 63. (b915

Grundstück mit hellen Arbeitssälen, ca. 1000 qm, mit elektr. Licht und Kraft-Anschluß, Wasserleitung, Kanalisation für Holzbearbeitungsbetrieb geeignet, zu pachten oder zu kaufen gesucht. Offerten u. T. 1157 an die Exped. d. Bl. (b0884

Zinshaus mit Werkstatt zu kaufen gesucht. Angeb. mit Preis unter N. 53 an die Expedition ds. Bl. *

Mittl. gutverzinsl., neueres Wohnhaus m. kl. Einfahrt u. Werkstatträumen, möglichst im Neumarktviertel zu kaufen gesucht. Off. unter N. 93 an die Expedition dieses Blattes erbeten. *

Suche Wohnhaus mit Stallung und Garten evtl. auch etwas Acker, in der Nähe von Halle für sofort oder spät. zu kauf. Offerten an Karl Stolze bei Herrn Ferd. Lüttich, Halle a. S., Torstr. 29.

Papier oder Zigarrengeschäft zu kaufen gesucht. Off. u. [illegible] a. d. Exp. d. Bl.

Obst- und Gemüsegarten mit Wohnung in oder bei Halle zu kaufen ges. Off. u. [illegible] an die Exped. dieses Blattes.

Zinshaus im Norden zu kaufen gesucht. Off. u. T. 2676 a. d. Exp. d. Bl.

Verkäufe
Verschiedene

Mandolinen hat noch billig abzugeben (e337 Schülershof 22, pt.

Dogcart mit Gummi-Bereifung zu verkaufen. * Jäger, Neue Promenade 16.

Gaskrone dreiarmig, Bronze, billig zu verkaufen; desgl. **eis. Blumentisch,** Schmiedearbeit Cöthenerstraße 6.

Holzkoffer mit und ohne Einsatz billig zu verkaufen Schülershof 22, part.

— Möbel — Moderne Kücheneinrichtg. u. Schlafzimm., Sekretär, Vertiko, Mahagonibüfett, Lederstühle und Tische in Eiche, Nußbaumbüfett, Sofa mit Umbau, Bettst. und Auflegematratz., Ankleideschr. mit Spiegel, Herrenschreibtisch (Dipl.), Flurgarderoben, Trum., Mahagoni-Salon, Plüschgarnitur, Bücherschränke, Sofas, Bettst. m. M. verk. **Friedrich Schirioth,** Möbelhaus, Kl. Ulrichstraße 34, Telephon 4828.

Beleuchtungs-körp. jed. Art f. Gas u. Elektr. Gaskocher, Plätten, Brater rc. i. all. Größ. — Mäß. Kassepreise, auch erleicht. Zahlungsweise. **C. G. Hölzke,** Franckestr. 7, Bahnhofsnähe.

Habe wied. prima nahtlose **Ledergamaschen.** Schleich, Alt. Markt 34. (I102

Schreibmaschine, gut erhalt., m. Schutzschr., 450 M., zu verk. * Fleischerstr. 9, III., l.

1 gr. Küchenschr., 1 Komm., Wascht. m. Marmorpl., 1 Kldr.-schrank, Kind.-Tragmantel, 2 Petr.-Stehl., 2 Gartent. m. St., 1 Aufwascht. z. vk. * Näh. Goethestr. 8, I., lks.

Leicht. Halbverdeck, 1- u. 2sp. zu k., u. 2 größ. Spitzkummetgeschirre z. vk. * Gr. Steinstr. 47.

Transportwagen m. Sitzen u. 1 Leiterwagen z. verk. Gr. Steinstr. 47. *

Zweiteil. Kan.-Stall (zementiert) zu verkaufen * Bock, Krausenstraße 11, I.

Ein fast neues Damenrad, zwei Herrenräder m. G., ohne Freilauf, zu verkaufen Freiestr. 21, Hof pt., r. *

Herr.-Nachlaßsach. f. kleine, starke Figur z. v. Marktplatz 9, II, Eingang Trödel 22. *

Photogr. Utensilien preisw. abz. Dittenbergerstr. 6, III. *

Rindl. Aktenmappe, [illegible]

2 Paar gebr. D.-Stiefeln, Gr. 38, verk. od. tauscht * Eckart, Sophienstr. 1.

Eleg. Waschanzug für 12jähr. zu verk. * Germarstr. 5, Hof, part.

Damen-Schaftstiefel, Gr. 26½, mehrere Paar Haus- und Kinderschuhe (Leder, Handarb.) zu vk. * Fleischerstr. 27, II., Hof.

Rockanzug u. Ueberzieher billig zu verkaufen * Dieskauerstr. 13, Hof, II. l.

1 P. Schnürschuhe Gr. 45, frisch besohlt, 1 Paar gute Stiefeletten, Gr. 44, zu vk. Schmidt, * Brandenburgerstr. 3, part.

18 neue Klappkragen, W. 44, bill. zu verkauf. Reinhardt, Pfännerhöhe 35. *

Eleg., fast neuer Frack z. vk. Eichendorffstr. 36, II., bei Marwitz. *

Guterh. Kleid f. 10—12jhr. prsw. z. vk. Fichtestr. 7, II. r. *

Alt. Ladentisch, Sofagestell, kl. Schreibp., Spazierstöcke, gute Langstiefel, dauerhafte Stiefeletten f. 13—14j. Kn. u. versch. a. Sach. zu verk. Harz 20 Sout. *

Kurbelstickmasch., Gramm., trichterl., m. Platt. z. vk. Theil Seebenerstr. 49 a.

Kindertisch mit 3 Stühlen z. v. Raffineriestr. 43b, p. l. *

Gaslampe, w. gebr., w. fast n. gr. Topf, f. Rest. p., bill. z. vk. Körnerstr. 7, I., l. *

Einspänn. leichter Tafelwagen, sowie 2 kompl. Sielengesch. zu verkaufen * Gr. Steinstr. 35.

Sportwagen zu verk. Wilhelmstr. 31. *

Gebrauchte **Küchen-Einrichtung** mit Eimerschrank für 400 Mk. verkauft **Simonsohn,** Bismarckstr. 29, II. *

D.-Halbsch. Gr. 37, schw., eine schwarze Samtjacke, Seidenschal, 1 Reisetasche zu verkaufen. Off. unter F. 66 a. d. Exp. ds. Bl. *

D.-Panamahut, w. Wirtschaftsschürzen, Seidenkappe, 1 Opernglas z. verkaufen. Off. unter E. 65 an die Expedition ds. Bl.

Kldrschrk., Sofa, Spiegel m. Schrch., Balustrade, Etagere, Tische u. Stühle, Kücheneinrichtung b. z. vk. Rennert, Meckelstr. 14, I.

Todesfallsh. zu verkaufen: 2 Sofas, 1 gep. Lehnstuhl, all. rot. Plüsch, Friedensware, Schreibsekr., Mah.-Stühle, Speiseschr. m. Eist., Linol.-Teppich, 2,00×1,50, Kldrstdr. Händler verbeten. Off. u. U. 58 a. d. Exped.

Gehrockanzug, bl. Anzug, Somm.-Ueberz., schl. Fig., Feldstecher zu verkaufen. Werner, Eichendorffstraße 1.

Mignon-**Schreibmaschine,** noch gut erh., zu verkaufn. Franz Bennemann, Gr. Ulrichstraße 9.

2 Photo-Ständer, sowie sämtl. Photo-Zub.-Teile zu verkaufen * Germarstraße 7, pt. r.

Handwagen, 10 Ztr. Tragkr., zu verk. Hoffmann, Nietleben, Hallescheistr. 5a.

1 schön., neuer Sommerhut und weiße Feder billig zu verkaufen. Ansehen nur vormittags bis 12 Uhr * Marthastr. 27, pt.

Guterhalt. Kl.-Sportwag. zu verkaufen * Eichendorffstr. 17, II.

1 Satz gute Klarinetten zu verk. Anhalterstr. 14, pt.

Sof. z. verk.: 3 Gartenst., [illegible]

Neuer Anzug zu verkaufen Merseburgerstr. 24, III., l.

2 Stühle (Mahagoni) u. 2 mod. Bettstellen m. Stahlfedern u. Auflegematr. z. v. Zwingerstr. 19, II., r. (Eingang Alb. Schmidtstr.). *

Alter Kinderwagen für 10 Mark zu verkaufen * Barfüßerstr. 17, I., l.

Korbkinderwagen für 30 M. zu verkaufen * Lockewitz, Torstr. 28, Hinterhaus, III.

Guterh. Kücheneinrichtg., Wanduhr (Freischwinger), Wascht., Komm., ält. Sofa, weiße Bettdecke, ungearb. Militärschuhe (Gr. 42) z. v. Zimmermann, Glückenstraße 1, part. l. *

1 Babykorb mit Gestell, 25 Mtr. Gartenschlauch, 1 P. Gummischuhe Gr. 43, 1 Kindersitz a. Fahrrad zu befestigen zu verkaufen * Brandenburgerstr. 12, I. l.

1 Paar Schnürschuhe für 9jähriges Kind zu verk. Schwarz, Landsbergerstr. 3, I.

Neue Militärstiefel und Plane f. Milchwagen z. v. * Friesenstr. 31, III. r.

Ladenregal, Ladentisch, gr. u. kl. Tische f. Gesch.- und Bürozwecke billig zu verk. Rennert, Meckelstr. 14, I.

Ein Smokinganzug, a. Seide gearb., Friedensware, zu verkaufen * Zwingerstr. 19, II. r., Eingang Alb. Schmidtstr.

Klassische **Kupferstiche** v. Kaulbach, Weltgeschichte in Arabesken gerahmt, u. Pompejan. Wandgemälde, Drucke, in Originalgröße, gerahmt, zu verkaufen * Heinrichstraße 1, pt., 3—4 Uhr.

Altes, massiv geschnitztes Mahagoni-Meubl. mit prächtigem Tisch zu verk. Heinrichstr. 1, pt. 1½—3.

Smoking und Frack auf Seide und einige andere Zivil- u. Milit.-Kleid. z. v. Heinrichstr. 1, pt. 1½—3.

Schw. Kleid, Gr. 46, sehr gut erhalt., sof. zu verk. Offerten unter A. 121 an die Expedition dieses Bl.

Schrank m. Spieg., Sofa, Bettst., Matr., Grammoph. z. v. Jentsch, Gr. Klausstr. 16.

Aus bess. Haush. z. verk.: F. n. im. Seidenmantel, 2 Damen-Strohhüte, fünf Herrenhüte Gr. 55, eine Kinderbadewanne m. Gest. * Meilstraße 31, I.

Tafelklavier, f. Anfäng. geeignet, z. vk. Bernhardystraße 19, I.

Neu. Anzug, schw. Reithose, Herren-Pelzkragen (Nerz), feldgr. Militär-Zeltbahn u. steif. Hut z. v. Thomasiusstr. 9, III. r.

Schwarzer Cutaway, fast neu preiswert zu verkauf. * Zwingerstr. 2, I. r.

Gr. Küchenschr. m. Glasst. zu verk. Burgstr. 70, I. *

Inf.-Stiefel Gr. 29 z. vk. Nickel, Hoffmannstr. 3, I.

Br. Ledersch. f. 3j. Mädch. u. Herren-Uhrkette zu vk. R. Haymstr. 31, Hof II.

Gebr. Kleiderschrank b. zu verk. Forsterstr. 44, part.

Gr. Goldspiegel, Altert., z. verk. Forsterstr. 50, pt. l.

Kopierpresse, gr. Spiegel, Sitz- u. Liegewag., 4 Räd. für ein. Handleiterwagen zu verk. Alter Markt 34.

Badeeinrichtung mit Emaillewanne und Kupferofen zu verkaufen Alter Markt 34.

Gelegenheitskauf! Photo-App. 6×9, 9×12 u. 13×18, mit Zubeh., Fernstecher, Mikroskop, Tuba, Klarinetten, Zithern, Ziehharmonikas, alte Geigen, Grammophone mit Platt., gr. Polyphon, 3 Elfenbeinbälle zu verkaufen.

Bettstelle mit Matr. u. Petr.-Hängelampe z. verk. Brandenburgerstr. 2, I.

Restaurations-Herd [illegible] Bernburgerstr. 16

Dez.- u. Tafelwagen [illegible]

Eleg. Jagdwagen zu verkaufen. [illegible] Wiegand, Kellnerstraße.

Akkumulator, 12 V., Sold.-Extramütze, photogr. App., 9×12, z. vk. Harz 4, Erdg.

Alt. Schreibpult sow. einige leere Kisten u. 2 Bretterwände zu verkaufen. * Ww. Fischer, Torstr. 6, Eingang 2. Vereinsstraße.

3 mod., hellfarb. Kücheneinrichtungen zu verkaufen Geiststr. 39, Tischlerei.

Fast neue Bohrmaschine, getr. Herrenanzug, Milit.-Schnürschuhe, Rock u. Hose zu verkaufen (†1079 Merseburgerstr. 23, I. l.

Gaslampe zu verkaufen Forsterstraße 18, pt.

Frack mit Weste, Friedensware, gut erhalt., zu verkaufen (†1019 Goethestraße 35, III. l.

1 Reisekorb und 1 Reißbrett zu verkaufen (†1021 Merseburgerstr. 107, 2 Treppen rechts.

Offene Gartenlaube und Turnreck zu verkaufen Merseburgerstraße 25.

Fahrrad zu verkaufen. Franke, Landwehrstr. 4.

Feder-Tafelwagen für mittleres Pferd zu verkaufen. (†1029 A. Werner, Hohenthurm.

Wegen Aufgabe verkaufe ich ganzen Rest **Holländerholzschuhe. Günstig f. Wiederverkäufer!** A. Werner, Hohenthurm.

Herren- u. Damenfahrrad mit prima Bereifung zu verkaufen (†1042 Tholuckstraße 3b, II. r., Nähe Torstraße.

Zu verkaufen: Serviertisch, dunkel Eiche, Dam.-Badeanzug, Mütze, Burschen-Unterhose Wegscheiderstr. 23, I. l.

Nähmaschine z. verk. Streiberstr. 14, Werkstatt, Eingang Thomasiusstraße.

Neue Kinderwäsche z. verk. zwischen 3—4 Uhr († Gr. Wallstraße 16, 3 Tr.

1 P. schicke D.-Stiefel zu verk. Parkstraße 10, III. r.

Guterh. Sportwagen und Kinderstuhl zu verkaufen Streiberstraße 30, H. II. l.

Entenbruteier, 2 Kinder-Hängematten zu verkauf. Holzhause, Augustastr. 9.

Halbrenner, wie neu, mit Gummiber. und Freilauf zu verkaufen Büschdorf, Schulplatz 18, I.

Schwarzer Jackettanzug, f. neu, aufs Land zu verk. Offerten unter L. 5141 an die Filiale dieses Blattes Leipzigerstraße 34. (†

1 Paar neue Samtschuhe, ausgesch., Gr. 38, zu verk. Turmstr. 158, II., Mitte.

Schöne Hängelampe f. Gas, fast neues Paneelbrett, rote Plüsch-Tischdecke, alt. Vertiko, Küchentisch und Kommode billig zu verk. Krondorferstr. 8, II. r.

Gr. Eisschrank, Altr., sehr gut erh., sowie kl. Feldstecher sof. billig zu verk. Leipzigerstr. 27, part.

Glaswände z. Abschl. f. Balkons pass., 2 Stück, 200 cm hoch und 226 cm breit, desgl. 2 Stck. 200 cm hoch und 96 cm breit, billig zu verkaufen Krukenbergstraße 15.

2 gebr. Bettst. m. M. zu verk. Germarstr. 3, I. lks.

Getr. bl. Schlosseranzüge, Friedensw., preisw. z. vk. * Fleischerstr. 24, pt.

Guterh. Kinderwagen verkauft billig Hädicke, Hackebornstr. 3, part.

[illegible]

Ein fast neuer Münchener Tourist.-Loden-Anzug mit Wadenstrümpf., Mütze und kräftigen Touristen-Schnürstiefeln zu verkauf. Anfragen unter T. 1277 an die Expedition ds. Bl.

F. neuer Kinderhut 12 M., eleg. neuer Tüllhut z. verk. * Lindenstr. 8, 4 Tr.

Leichter Kastenwagen, noch gut erhalten, zu verk. Ammendorf, Bahnhofstraße 5.

Grüne Plüschgarnitur moderne Kücheneinrichtung, Kleiderschrank, Sofatisch, Nachtschränkchen, Wascht., gr. Trumeau m. Konsole, Spiegel, Bettst. m. Matr., Federbett billig weg. Räumung z. v. Gr. Gosenstraße 12, part.

Gebr. Kücheneinrichtung zu verkaufen (†987 Martinstraße 26, pt.

Schreibsekr., kl. Kommode, Küchenreck zu verkaufen Parkstraße 16, I. r.

Gutgearb. Küchen u. Schlafz.-Einrichtung. billig zu verkaufen. (b2624 Fabrik und Lager A. Balasus, Geiststr. 58.

Grammophon m. Platt. zu verk. Lessingstr. 16, I. lks.

Schw. Gehrock zu verkauf. Kl. Klausstraße 11, II.

Ein neuer Anzug mittlerer Größe zu verkaufen * Thomasiusstraße 9, III. r.

Großer Kaninchenstall und zweischl. Bettst. mit Matr. zu verk. Burgstr. 32. *

Ein Jackettanzug und mehr. Uniformstücke zu verkaufen (†997 Dorotheenstr. 17, I. r.

Sitz- und Liegewagen zu verkaufen * Sternstraße 6, 4 Tr.

Herren-Lodenmantel, fast neu, [illegible]

Stroh! in Ballen verkauft Sonnabend, nachmittag 1—6 Uhr. **Max Krug,** Samenhandlung, Hallmarkt. (b2332

Ein Faßbierwagen, [illegible]

Taschenl.-Batterien [illegible]

Feldwagen [illegible]

Schuppen (Pappdach) 9×5½ Meter [illegible] **Arthur Lindner,** Melanchthonstr. 45, Fernsprecher 1450.

Leiterwagen [illegible] Arthur Lindner, Melanchthonstr. 45, Fernsprecher 1450.

Mod. Küche, 6teilig, neu, verk. spottb. statt 700 Mk. nur 525 M., echt. Wäscheschrank nur 175 M., nußb. Kleiderschr. 200 M., 2 gr. Federbetten Stück 100 M., mod. Plüschsofa, Bettst. m. Matr. 40 M. verkauft (o Stropp, Brunnenstr. 58, I.

Akkordzither mit Noten z. verk. Ankerstr. 9, II. lks.

Schw. Mädch.-Bortenhut z. v. Fritz Reuterstr. 8, IV.

1 Paar neue Herrenknöpfschuhe sowie derbe Schnürschuhe Gr. 44 u. 1 Anzug f. mittlere Figur, verschiedene Hosen, neuen Garten- oder Verandenschirm zu verkauf. Königstraße 54 Restaurant.

2 zerlegb. Angeln m. sämtl. Zubehör und Futteral, Kinderschreibpult und eine dreiarmige Gaslampe zu verkaufen * Königstr. 54, Restaurant.

Eine gut erhaltene Matratze zu verkaufen * Weber, Laurentiusstr. 14 I.

Gelegenheitskauf für Brautleute. Nußbaum-Wohnzimmer, Schrank, Vertikow, Spiegel m. Schränkchen, Sofa, Tisch u. 2 Stühle, hochmodern, verk. im ganz od. einzeln Fr. Must, Sternstr. 6 I. *

1 Militärmantel, fast neu, zu verkaufen und 2 Paar Militärschnürschuhe, Nr. 28 u. 29, aufs Land zu vertausch. Oleariusstr. 2 II *

Mehrere Sommer-Rock-Anzüge und Frackanzug für mittlere Figur zu verkaufen. Krausenstr. 12 I r.

1 grauen Anzug f. mittlere Figur verkauft. Offerten unter B. 82 an die Exped. dieses Blattes. *

Ein Paar Militärschnürschuhe, Größe 29, zu verkaufen. * Jakobstr. 25 H. II r.

Gut erhalt. Kinderwagen, Photo-Apparat, 9×12, mit Zubeh., Platen, „Die neue Heilmethode", 3 Bände zu verkaufen. * Heilige, Hafenstr. 43.

Pflastersteine [illegible]

Kohlenherd [illegible]

Neuer schicker Uebergangshut f. 28 Mark zu verk. * Schwetschkestr. 25 II l.

Plüsch-Garnitur, 2 Fenst.-Vorhänge, wie neu, an Selbstbrauch. z. verkauf. Z. erfragen bei Kämpf, b2640) Kaiserstr. 23 p. r.

Tafelklavier aufs Land zu verkaufen. * Torstraße 56 I.

1 Paar Militärstiefel und 2 neue Militärröcke z. v. Zu erfrag. Spiegelstr. 12 II Freitag vormittag. *

2 Grammoph. (Silbereiche) m. Pl., zu verkaufen. Rannischestr. 8 II. E. Gr. Berl.

Cutaway u. Weste, gestreift. Hose, neu, beste Maßarbeit, beides Friedensware f. gr. schlanke Fig. pass., zu verk. * Wegscheiderstr. 20 p. r.

Sport-Paletot, einreihig, f. schlanke Fig., verkauft * Wegscheiderstr. 20 p. r.

G. erh. Kinderwagen z. v. * Ulestraße 12 I.

Gehrock u. Zylinderh., einmal getr., preisw. z. verk. Gärt. Grashoff, Reideburg.

Wasserstiefeln zu verkaufen. †1013) Sagisdorferstr. 7.

2 neue Damenhüte billig z. verkaufen. * Kl. Sandberg 16 I.

Plüschsofa, Gehrockanzug zu verkaufen. * Annenstraße 3 part. l.

2 Bettstell. m. Matr., 6 Wiener Stühle, 1 Büfettschrank m. Aufs., 1 gr. eich. Symph.-Schrank, 1 Bierapp. m. 2 Leit. u. Zubeh. verkauft * Halberstädterstr. 8 (Rest.)

Mil.-Langstiefel, Gr. 41, b. zu verkaufen. Anhalterstr. 15 part.

Reise-Dunkelkammer, zus.-legb., 30×45, bill. zu verk. * Anhalterstraße 15 p.

Geldschrank (Panzerpl.), 72×150, voll. Eisen verkauft * Anhalterstr. 15 part.

3 Paar Fußballschuhe z. vk. * Sternstr. 14, III. r.

Großer Rucksack und Ulster zu verkaufen. * Cansteinstr. 7 III r.

Neue Kücheneinricht. [illegible]

Bäckereigeräte, [illegible]

Aufsatz-Füllöfen [illegible]

Motorrad

[illegible]

Photogr. Apparat
13×18, mit allem Zubehör zu verkaufen.
Dreiserstraße 36, 1. r.

Verk. Gasherd, (Dänisch.), Fußteppich., Zuliud. u. a. Geschenkband, Tisch, Weiß. m. Matratze zu verkaufen. Hochstraße 1 part.

2 Paar Militärstiefel, Gr. 38, zu verkaufen.
Mansfelderstraße 11 II. l.

Kremser
besterhalten, abzugeben.
Gasth. Herz, Osterhausen, (mag38
Molkenberg 2. Fernruf 80.

Gut erh. Garnitur, Sofa u. 9 Sessel, 1 weiße Blumenfrippe preiswert zu verkaufen.
Steinweg 7 I.

Verkäufe
schwarz. eleg. Stehenmant., m. elen. Pelzbesatz, sehr gut. Seidenfleid, l. u. hellgrauen Cheviotmantel.
Mittelstraße-Gymnasium, 17 p. l.

Kaufgesuche

Alte Fahrraddecken und Schläuche
auch unbrauchbare, kauft zu hohen Preisen
Bieder,
Gr. Steinstraße 35, Gummiladen.

Briefmarken kauft H. A. Dietrich
Hartinstr. 11. 1158

Ziegen-, Hasen-, Kanin-
und andere 182
Sorten Felle
Rohhaare und Wolle
kauft zu höchsten Preisen
A. Weise,
Pelz- und Fellhandlung.
Rannischestraße 1.
Telephon 1697.

Das meiste Geld
zahle stets für
Möbel.
Vollständige
Zimmer- u. Wohn.-Einrichtungen.
Friedrich Pelleke,
Gertraudstraße 25. (6307

Möbel aller Art, Betts., m. Matr., Kl.-Spind u. ff. gel. Lich. Spitz. 15.

Optenlänge ca. 1500 mm, Spitzenhöhe ca. 300 mm, 1 Drehbank,
Optenlänge ca. 1500 mm, Spitzenhöhe ca. 250 mm, 1 Bohrmaschine,
von 5—20 mm Loch bohr., 1 Schnellbohrmaschine, bis 10 mm Löcher bohrend, 1 Schleifstein,
1 Feldschmiede,
1 Schmiegelstahl,
1 Winkelmaß mit verstellbarem Arm,
2 Maschinenschraubstöcke,
1 Schmiedeamboß,
sucht sofort zu kaufen
Gustav Boost & Co.,
Maschinenfabrik,
Wittenberg, Bezirk Halle, Industriestraße Nr. 13.
Fernspr. Nr. 451. (6489

Ziegen-, Hasen- und Kaninchenfelle, Roßhaare u. Wolle
kaufen zu höchstzahlenden Preisen
Gebr. Danalowitz,
Fischerplan 2,
Fernr. 1478.

Altes Silber
kauft jed. Quantum zu höchsten Preisen
Pelo,
Leipzigerstraße 82. (6054
Gebr. Backofenschrift u. Abraumpumpe zu kauf. ges. Offert. mit Preis an Bäckerei, Jahnstr. 4 I.

Schellack
kauft jed. Quantum. Offert. unt. Nr. 7875 an Rudolf Mosse, Brüderstr. 4, 4.
Rudolf Mosse, Brüderstr. 4, 4.
L. 522f ca. die Hälfte des Blattes Leipzigerstraße 34.
Wickelhälter od. -wellwall. Bettnch und Kind.-Badewanne zu kaufen gesucht. Offerten unter L. 6166 an die Filiale dieses Blattes Beesenerstraße 62.
G. erh. Reitersitz zu kauf. ges. Preisoff. u. L. G. 1013 an Rudolf Mosse, Leipzig. (ma
Offiziers-Friedensmantel für mittlere Figur, ferner L. 522f ca. die Hälfte des Blattes Leipzigerstraße 34.
Wickelhälter od. -wellwall. Bettnch und Kind.-Badewanne zu kaufen gesucht. Offerten unter L. 6166 an die Filiale dieses Blattes Beesenerstraße 62.
G. erh. Reitersitz zu kauf. ges. Preisoff. u. L. G. 1013 an Rudolf Mosse, Leipzig. (ma
Offiziers-Friedensmantel für mittlere Figur, g. erh., zu kaufen gesucht. Off. unter N. 74 an die Exped. dieses Blattes.
Drilling
zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter L. 4841 an die Exped. des Blattes Leipzigerstraße 34.
1 Drehbank, Spitzenlänge ca. 1500 mm, Spitzenhöhe ca. 250 mm, 1 Bohrmaschine von 8 bis 20 mm Löcher bohrend, 1 Schnellbohrmaschine, bis 10 mm Löcher bohrend, 1 Schleifstein, 1 Feldschmiede, 1 Schmiegelstahl, alles für Riemenbetrieb, 2 Parallelschraubstöcke, 1 Schraubstock sofort zu kaufen
Gustav Boost & Co.,
Maschinenfabrik,
Wittenberg, Bezirk Halle, Industriestraße 13, Fernsprecher 451.

Herrenzimmer,
solide Ausführung, von Privatmann zu kaufen gesucht. Angeb. m. Beschreib. u. Preis unter L. 4861 a. d. Exp. d. Bl. erbeten.

Geschlossenes Personen-Auto
(Tourenwagen).
Sechssitzer, gebraucht und sehr gut erhalten, mit voller Bereifung, 20/30 zu kaufen gesucht. Ausführliche Angebote erbeten unter L. G. 7931 an
Rudolf Mosse, Brüderstr. 4. (4222)

AUTOMOBILE jeder Art zu kaufen gesucht. (ffd. 172
W. H. K. GRASSMANN, HALLE,
Forsterstrasse 33.

Guter Jackettanzug und Sommermantel f. groß. Fig. geg. g. Bez. z. k. gel. Off. u. L. 5161 a. d. Exp. d. Bl. erbeten. 1

Gebr. Klaviere und Flügel
in Tauschverkehr gesucht. Verkauf. Kurzstraße 13. B. Döll, Klavierhandlg., Gr. Ulrichstr. 53/54.

Kaninchenfelle
kauft zu Tagespreisen.
Sofortig.
Böttchergraben 7, II.

Felle
kauft alle Sorten
Rohhaare — Häute
zu sehr hohen Preisen
Fr. Halle, Fellhandl.
Halle a. S.
Gr. Ulrichstr. 3. Tel. 4877
Felle m. zugeschnitten, besser als werden. 1b

Suche gut erhaltene National-Kasse zu kaufen. Gefl. Angebote u. L. 6186 an Rudolf Mosse, Leipzig. ma598

Ein Leiterwagen, 25—35 Ztr. Tragkraft, zu kaufen gesucht. (7857
Friedrich Hennig, Gimritz, bei Neuenheide.

Eine gebr., guterh. Abrichtmaschine
zu kaufen gesucht.
F. Salz & Sohn,
Stellmachermeister,
Großwirschleben, Kreis Bernburg.

Gewürzmühle
größere für Handbetrieb, zu kaufen gesucht. Offert. unter T. 307 a. d. Exped. dieses Blattes. (6015/5

Kaffeebrenner
für 20 bis 50 Pfund Inhalt, zu kaufen gesucht. Offerten unter T. 417 an d. Exped. d. Bl. (6015/5

Fahrrad mit Bereifg. zu kaufen gesucht.
Offerten mit Preis an
Heb. Meier, Brüderstr. 7.
Telephon 4980.

Moderne große (ma599
Nationalkasse
zu kaufen gesucht. Preisoffert. unt. L. 8. 6187 an Rud. Mosse, Leipzig.

Nationalkasse u. Geldschrank
zu kaufen gesucht Off. u. T. 617 a. d. Exped. d. Bl.

Wohnungs-Einricht.
Stube, Schlafstube, Küche, ebenso auch einzeln, sowie Plantina
von Privat sof. bei Off. mit Preisang. unter A. 61 an d. Exped. d. Bl.

Uhren, Ringe,
Schmuck Gold u. Silb.
Brillanten, Pfandscheine kauft stets
H. Schindler,
Kl. Ulrichstrasse 25.
Fernruf 1708.

Abreßbuch 1919 zu kauf. d. Schmidt.
Leipzigerstraße 75.

Reiner Leinölfirnis zu kf. ges. Angebote mit Pr. u. L. 5221 an die Exped. d. Blatt. Leipzigerstraße 34.

Zeichentafel
zu kaufen gesucht.
Rich. Horn,
Beesenerstraße 2a.

Hall. Adreßbuch 1919
zu kaufen gesucht.
Angeb. Tel. 2720.

Gebr., guterhaltene weiße Bettwäsche zu kaufen gesucht. Offerten mit Preis unter L. 49 an die Expedition dieses Blattes.

1 R. D.-Schaufel 35/40—42, 2 R. K.-Schaufel Nr. 33—35 zu kaufen gesucht. Offerten unter L. 4901 an die Exp. d. Bl.

Suche zu kaufen:
Kremepulver, Traubenzucker
oder ähnliches
Leipzig, R. Wagnerstr. 13, Kaiser.

2 gebr. Gummilaufreifungen für ein Fahrrad zu kaufen gesucht. (508951
Demuth,
Leipzigerstraße 20, 2 Tr.

Guterhaltene
Wohn.-Einrichtung
auch einzeln zu kaufen gef. Off. u. L. 125 a. d. Exp. d. Bl.

Motorrad
gebraucht, mit guterhalten. Bereifung, w. auch Motor kaput, zu kaufen gesucht. Offerten unter L. 124 an die Expedition dieses Bl.

Briefmarken:
Deutsch., Deutsche Kolon., Alte Staaten zu kaufen gef. Off. m. Preisang. u. L. schließf. Briefen erbet. (ohne Preisang. zwecl.) u. O. 34 a. d. Exp. d. Bl.

Guterh. Fahrrad z. k. gef. Off. u. B. 38 a. d. Exp.

Piano
gut erh., mit Preisangabe zu kaufen gesucht. Gefällige Offerten unter C. 43 an die Expedition des Blattes.

Fast neuer Sommer-Paletot
für schlanke Figur z. kauf. gesucht. Offerten u. L. 4961 an die Filiale dieses Bl. Leipzigerstraße 34.

Verschiedene

Batistkragen
für
Blusen u. Jacken.
Sieter Eingang v. Neuheit, sehr preiswert
H. Schnee Nchf.
Gr. Steinstraße 84.

Putz neueste Garnituren, schicke Formen, Blumen, alle Putzartikel enorm billig. (7310
Umarbeiten u. Garnieren schnellstens.
Forsterstraße 51, pt.
Tel. m. Rebern genu. ieln.

Sanitäts- Gummiwaren
Versand nach auswärts
E. Kertzscher
Leipzigerstraße 26
(Ecke Wörthstr.)
u. Gr. Ulrichstraße 63

Zeugnis-Abschriften fertigt Stadtstraße 59 II. billig. +

Kinder-Strohhüte
kauft man preiswert in großer Auswahl bei
H. Schnee, Nachf.
Gr. Steinstraße 84.

Hosenträger
in bekannter Güte von 1.35 bis 9.— (6187
E. Kertzscher,
Leipzigerstr. 26, Gr. Ulrichstr. 63.

Echter Kautabak
100 Stangen 93 Mk.
1000 Stangen 900 Mk.
Versand unter Nachnahme.
G. Wernitz,
Oberburg (Mosel). 6015/4

Zukunft,
Charakter, Heirat, Ehe-leben, Reichtum, Gesundheit, auch nach Sternen gedeutet. Ihre Handschrift genügt. angeben. (ma617
Hannover, Hauptpostf.
Schließfach 124.

Heliantithinoll
gibt ab 6015/47
Rackwitz,
Wetterau i. Sachs.

Ausspann
nach wie vor
Geiststraße 88.

Corsethaus
Beykirch
Gr. Steinstr. 83.

Einrahmen v. Bildern
in jeder Preislage.
Verkauf gerahmter und ungerahmter Bilder.
F. Adam, Glasermstr.
Gr. Klausstr. 122 a. Markt.

Der schönste Schmuck
f. Veranda., Balkon., Fensterbretter sind zugleich meine
Gebirgs-Hängenelken
Preis pr. m. br. Mk. überallhin. **Ludwig Eibl,**
Sozial-Hängenelken-Züchterei
Traunstein 56, Oberb. Ibs

Sommersprossen
kann jeder in 10 Tagen ganzl. beseit. Auskunft gratis. geg. Rückmarke.
Frau Erna Brandenburg,
Loessin. Berlin N. 65. [a

Guter Pianist
eventuell auch **Geiger,** empfiehlt sich zu allen vorkommenden Gelegenheiten.
Kurt Donner,
Fürstenst. Nr. 8.

Fahrräder
Groß. Post, neuer Damen- u. Herren-Fahrräder mit Gummibereifung eingetr.
Conrad Wurmstich,
Fahrradhandlung,
Merseburgerstr. 168.

Jung. Mädchen v. Lande sucht ein Paar halbe Lackaber weiße Schuhe Nr. 37 zu kaufen. Offert. unter L. 4281 an die Exp. d. Bl. Leipzigerstr. 34. (4889

Entenbrüteier
gegen Hühnereier zu verk. Bert zu verkaufen
Reilstraße 100, III.

Stadt-Theater
Freitag den 18. April
geschlossen.
Sonnabend den 19. April, Freitag-Stammkarten gültig. (6439
Anfang 7. Ende 10 Uhr.
Das Glöckchen des Eremiten.
Komische Oper v. Maillart.
Sonntag nachm.:
— Das Dreimäderlhaus. —
Sonntag abend:
— Lohengrin. —
Montag nachm.:
Der Barbier von Sevilla.
Montag abend:
Die Rose von Stambul.

Thalia-Theater.
Gastspiele des Stadttheater-Personals.
Sonnabend den 19. April (1. Osterfeiertag) abends 7 Uhr: (6439
Die goldne Eva.
Lustspiel von Schönthan und Kadelburg (Elfeld).
Montag den 21. April (2. Osterfeiertag) abends 7 Uhr:
Comtesse Guckerl.
Lustspiel von Schönthan und Koppel-Ellfeld.

Zoo.
Karfreitag Eintrittspreis für Erwachsene 1 Mk., für Kinder 50 Pfg.

Welt-Panorama,
Gr. Ulrichstr. 45, 1.
1. **Indianer Süd-Amerikas.**
2. **Belgien.** (6253l

Statspieler
finden jeden Nachmittag Anschluß
Hotel Deutscher Hof.

Schwerz.
Den 2. Osterfeiertag von nachmittags 3 Uhr an
Tanzmusik,
wozu freundlichst einladet
F. Hilder.

Gasthaus zu Dobis a. S.,
Inh. Hermann Tölcker.
Am 2. Osterfeiertag von 3—10 Uhr
Großer Tanz.
Es ladet ergebenst ein
Der Wirt.

Einrahmen v. Bildern
in jeder Preislage.
Verkauf gerahmter und ungerahmter Bilder.
F. Adam, Glasermstr.
Gr. Klausstr. 122 a. Markt.

Der schönste Schmuck
f. Veranda., Balkon., Fensterbretter sind zugleich meine
Gebirgs-Hängenelken
Preis pr. m. br. Mk. überallhin. **Ludwig Eibl,**
Sozial-Hängenelken-Züchterei
Traunstein 56, Oberb. Ibs

Sommersprossen
kann jeder in 10 Tagen ganzl. beseit. Auskunft gratis. geg. Rückmarke.
Frau Erna Brandenburg,
Loessin. Berlin N. 65. [a

Guter Pianist
eventuell auch **Geiger,** empfiehlt sich zu allen vorkommenden Gelegenheiten.
Kurt Donner,
Fürstenst. Nr. 8.

Fahrräder
Groß. Post, neuer Damen- u. Herren-Fahrräder mit Gummibereifung eingetr.
Conrad Wurmstich,
Fahrradhandlung,
Merseburgerstr. 168.

Junge, Mädchen v. Lande sucht ein Paar halbe Lackaber weiße Schuhe Nr. 37 zu kaufen. Offert. unter L. 4281 an die Exp. d. Bl. Leipzigerstr. 34. (4889

Entenbrüteier
gegen Hühnereier zu verk. Bert zu verkaufen
Reilstraße 100, III.

Bio
Gr. Ulrichstr. 57.
Nur noch heute:
Henny Porten
Rosa Porten
und
Erich Kaiser-Titz
Ab Sonnabend:
Fern Andra
in dem grossen Drama
Drohende Wolken am Firmament.
(b2949

Rasiermesser! Mk. 5
bestes Silberstahlfabrikat! Garant. Nichtnahme, wenn nicht gefällt. Postk. genügt.
Otto Conrad, Frankfurt a. M.-Fach, Oberstr. 7 (ma613

Unseren Mitgliedern, sowie Freunden unseres Vereins zur gefl. Kenntnis, daß der Ball am Sonnabend den 19. April im Hotel Kaiser Wilhelm nicht stattfindet, dafür am Ostersonntag ein
Ausflug nach der Heide, anschl. Tanz tränzchen
im Heideschlößchen. Anfang 4 Uhr. Treffpunkt 3 Uhr an der Cröllwitzer Brücke. Um pünktl. Erscheinen bittet
Der Vorstand Geselligkeits-Vereinigung „Erika".

Preis-Skaten!
Restaurant Wartburg
Röntgenstraße 4.
Freitag den 18. April,
1. Serie nachm. 3/4 3 Uhr.
2. Serie abends 8 Uhr.
Hierzu ladet freundlich ein
Willy Beyer,
Geschäftsführer für (10539) **R. Gebhardt.**

Restaurant Goldene Spitze,
Spitze 11/12.
Freitag, den 1. Osterfeiertag
Großes Preis-Skaten.
2 Serien.
Anfang 3 und 7 Uhr.
Hierzu laden ergebenst ein
Fr. Seifert u. Frau.

Gasth. Rockendorf.
Am 1. Osterfeiertag von 3 Uhr an
Große Ballmusik,
wozu ergebenst einladet (a10520 **Heinr. Lindner.**

Kaltenmark.
1. Osterfeiertag ladet zur
Ballmusik
freundlichst ein (a1962
R. Ackermann.

Gasthof Seeben.
Empfehle meine
Lokalitäten.
Beide Feiertage von nachm. an
Ballmusik.
Gute Biere und Fruchtweine, Kaffee mit Kuchen u. Torte.
Es ladet freundl. ein
(a10559 **Karl Richter.**

Petersdorf.
2. Osterfeiertag von 3 Uhr nachm.
Ballmusik.
Um zahlreichen Besuch bittet (a10498
C. Schulze.

Hoher Petersberg
Sonntag den 20. April
Tanzkränzchen.
Hierzu ladet ein (a10556
F. Krause.

Preisskaten
Freitag 3 und 7 Uhr im Oststädter Gesellschaftshaus Bischdorferstr. 7.
Der kleine Karl.

Hansa-Hotel
u. Apollo. Inh. Alfr. Schladitz. Zeitgem. gute Küche. ff. Torte. Kulmb. u. hies. Biere, gute Weine. Gr. u. kl. Vereinssaim. m. Klavinos.
Immer Skatgelegenheit.

Eden-Kabarett.
Thaliasäle Halle a. S., Geiststraße 42a.
Direktion W. Pernitzsch. — Künstl. Leitung Paul Fliegner.

Ab Sonnabend, den 19. April 1919.
Allabendlich:
Das große Eröffnungs-Programm

Fritz Mohr,
Liedersänger.
Antje Vlinder,
Holländische Gesangs- und Tanzkünstlerin.
Ly Rithoffen.
das echte Wiener Blut.
Paul Fliegner,
Humorist.
Gerda Schönburg,
Vortragskünstlerin.
Fredy Moreno,
als Kunstpfeifer in seiner Szene „Der Vogelhändler".

Am Flügel: Komponist Richard **Becker.**
Kapellmeister **Roesner.**

Eintrittspreise: 3,10 inkl. städtische Billettsteuer.
Im Vorverkauf zu haben an der Tageskasse v. 12—2.
Anfang 8 Uhr.

Doranzeige. Doranzeige.
Orpheum
Lichtspiel-Theater
Steinweg 12. **Steinweg 12.**
Neue Direktion.
Für die Oster-Feiertage
bieten wir etwas ganz Außergewöhnliches.

Merseburgerstr. 161 Eingang Königstr.
Restaurant zur Sternburg
Merseburgerstr. 161 Eingang Königstr.
Dem geehrten Publikum von Halle und Umgegend, unseren werten Nachbarn und Freunden bringen wir unsere Lokalitäten in empfehlende Erinnerung
Anerkannt gute Küche — ff. Sternburg-Biere, hell u. dunkel
echten Bohnenkaffee — Kaffee mit Kuchen.
Neue vornehme musikalische Unterhaltung durch Philipps Pianella-Orchestrion.
Morgen Freitag nachmittag 2 Uhr **Preis-Skat,** 1. Serie 2—5, 2. Serie 6—9 nachmittag.
Um geneigten Zuspruch bitten
Diedr. Schmidt und Frau. †1086

Saal der Loge zu den 5 Türmen.
Donnerstag den 24. April, abends 7½ Uhr
Zweiter Chopin-Abend
Télémaque Lambrino.
Polonaisen op. 40 Nr. 2, op. 26 Nr. 1, Polonaise-Fantasie op. 61, Sonate op. 35, Nocturnes op. 15 Nr. 2, op. 27 Nr. 2, op. 48 Nr. 1, Mazurkas op. 68 Nr. 2, op. 33 Nr. 4, op. 23.
Konzertflügel „Blüthner". Vertreter: B. Döll.
Karten 4,10, 3,10, 2,10, 1,05 bei **Heinrich Hothan.**

Karfreitag, d. 18. April, nachmittags 4 Uhr
Passions-Musik
in der Friedenskirche, Ludw. Wuchererstrasse 39
Gemischte Chöre, Quartette, Duette, Solis und Instrumental-Musik von W. A. Mozart, G. A. Homilius, C. Stein, Spengler, C. Gebhardt, C. Möhring, J. Erdle, O. Stapf etc.
Eintritt frei! — Programm 20 Pfennig, am Eingang erhältlich.
Jedermann ist herzlich eingeladen.

Hippodrom „Nord"
Reitbahn Yorckstr 74.
(Nähe Kaserne Reilstrasse) h2644
Mittwoch und Sonnabend nachm. halbe Preise für Kinder.
Erstklassiges Pferdematerial. Ia Musikkapelle.
Die Direktion: **C. Baake.**

Volkspark, Burgstr. 27
Sonntag, d. 20. 4. (1. Feiertag), mittags 11½ Uhr
Großes Frühschoppen-Konzert
des Seifert-Orchesters.
Montag, d. 21. 4. (2. Feiertag) mittags 11½ Uhr
Großes Matinee des Arbeiter-Sängerchors, Halle.
Beide Feiertage Frei-Konzert
Beide Feiertage Geld-Preisregeln
Dienstag, d. 22. 4. (3. Feiertag), abends 8 Uhr
Großer bunter Abend
des Othelia-Trios.
Die Geschäftsleitung. h0808)

Giegand's Restaurant
Salzerstädterstr. 8. Fernruf 5220.
Echte Biere. Div. Speisen.
Chocolade mit Waffeln.
Skatanschluss. Vereinszimmer.
Asphalt-Kegelbahn noch frei.

Unser Kränzchen
findet h2261
2. Feiertag in Kochs Gasthaus
statt!
Turnverein Zöberitz.

Freitag, den 18. 4. 1919, von nachmittags 3 Uhr
Preis-Skaten!
wozu ergebenst einladet
H. Rauschenbach, Böllbergerweg 58.

Deutscher Kaiser Dessauerstr. 12.
I. Ostertag **Tanzkränzchen**
von 3 Uhr an
Kasino-Gesellschaft „Einigkeit" v. 1913. Geladene Gäste u. Angehörige herzlich willkommen.
II. Ostertag **Oeffentl. Ball** best. gesorgt.
Für Speisen upp.
Meine renovierten Räume halte f. Hochzeiten pp u. Vereins bestens empfohlen. **F. Schmidt,** Tanzlehrer

Gesellige Vereinigung „Romania"
Zu dem am 2. 4. (2. Oster-Feiertag) im Gasthof „Grüne Tanne", Zöberitz stattfindenden
Gesellschafts-Kränzchen!
machen wir unsere werten Mitglieder und Freunde des Vereins nochmals aufmerksam. (7956) **Der Vorstand.**
Musik: Mitgl. d. Musikkorps Inf.-Regt. Nr. 36. — Ohne Einladung kein Zutritt.

Rollelsdorf.
2. Feiertag, nachmittags Tanz, abends: Tanz mit humorist. Einlagen.
Es ladet ergebenst ein
Wiessner, Gastwirt.

Preis-Skaten
O. Müllers Rest., am Hallmarkt, Talamtstr. 4
Karfreitag, d. 18. April, nachm. 3 u. abds. 7 Uhr wozu freundlichst einladet
Otto Müller.

R. Kochs Gasthaus, Königstrasse 51.
Ff. Paten-Bräu [+1018
auch außer dem Hause in ½- und 2-Liter-Flaschen.

Sangesfreudige Herren
finden freundliche Aufnahme im Männer-Gesangverein „Volks-Lied". Übungsst. Freitag 8—10 Uhr im Lokal eines Kollegen, geb. Dir. Werzinskat, Güntzers Rest. Ecke Hutten- u. Beesenerstraße. Sch.7

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847529-19190417038/fragment/page=0003

Radrennbahn Halle (Olympia-Park)

Erich Wiewerau, Berlin. Walter Ebert, Leipzig. Hugo Przybrembel, Berlin.

4 Fliegerrennen!! Deutschlands beste Fliegerklasse des D. R. V. am Start

Ab ½3 Uhr Konzert. Alles Nähere siehe Anschlagsäulen.

Ostermontag, den 21. April, nachmittags 2 Uhr:

Großer Osterpreis 75 Klm.

Frauen, die der Abgrund verschlingt.

Walhalla Operetten-Theater.
7.10 Uhr. Zum letzten Male!
Der Rastelbinder.
Karfreitag geschlossen. b6883
Sonnabend Erstaufführung:
Jungfer Sonnenschein.
Operetten-Neuheit von Georg Jarno.
1. u. 2. Feiertag 3½: Der Rastelbinder.
7.10: Zum 1. Male: Jungfer Sonnenschein
Nachm. kleine Preise. Kinder halbe Preise.
Kasse von 10–1½ und 4–6 Uhr. b6882

3 Könige, Varietee, Kl. Klausstr. 7
Einige Stunden köstlich. Humors
bietet Ihnen das neue Programm.
Neue Posse **Der Chor der Rache.** Lachsalve auf Lachsalve!
Anfang 6 Uhr. b6900 Größter Betrieb am Platze.

Grödner Treppchen!
Kleine Klausstraße 7, Nähe des Marktes.
Behagliche Weinstuben.
Künstlerische Unterhaltungsabende.
Gute Küche. b901

Edison-Theater, Goethestraße 26.
Sonnabend bis Montag
Der Mann der Tat, großes Schauspiel in 6 Akten.
Logierbesuch in der Sommernacht, Lustspiel.

Oberpollinger!
Täglich heitere Kabarett-Abende.
Künstler und Künstlerinnen 1. Ranges.
Adolf Goedicke, Lotty und Partner, Gustav Bachran, Lissy Braun, Carl aus dem Kahnen, Elvira Lang.
Fohsinn :: Humor :: Witz :: Satire.
Anfang 5 Uhr. 1182 Anfang 5 Uhr.

Hotel Wettiner Hof,
Magdeburgerstr. 5.
wieder im vollen Betrieb.
2. Feiertag Saal noch frei.

Rest. z. Markgrafen
Brüderstraße 7. Telephon 4980.
ff. dunkle Biere, auch in Siphons.

Reichsverband der Gasthausangestellten
Verein der Tafeldecker und Lohnkellner. E. V.
Ortsgruppe I.
Unseren werten Mitgliedern, Freunden und Gönnern uns. Vereins zur Kenntnis, daß unser
27. Stiftungs-Fest,
bestehend in Konzert u. Ball, am 28. April, Nm. 5 Uhr, in d. Thalia-Festsälen stattfindet. Die bereits für den 11. März ausgegebenen Karten behalten ihre Gültigkeit. Karten sind im Vereinshaus, Gr. Wallstraße 9 zu haben.
Das Fest-Komitee.

Großes
Doppel-Geld-Preiskegeln!!
ab Montag (2. Osterfeiertag), den 21. April und folgende Sonntage
Bahn A: „Stadt Leipzig", Martinstraße 16
Bahn B: „Bäcker-Innungshaus", Glaucharstraße 17.
Auf jeder Bahn 35 Geldpreise und 3 Prämien
1. Preis 300 M., 2. Preis 200 M., 3. Preis 100 M. rc.
Anfang 3 Uhr nachm. * Hall. Kegelverband E. V.

Sonnabend, d. 19. 4. 19. ab 5½ Uhr nachm.
Tanzkränzchen
„Augustinerbräu", Mittelstraße
Ostertag, den 18. April, nachmittags 3 Uhr und von 6 Uhr ab
Preisflat!
Es ladet freundlich ein
Otto Wilsenbecker, Bännerhöhe 3.

Schreber-Haus, Halle-Süd
Restaurant und Gartenlokal, Gartenverein Nr. 60
Am 2. Ostertag von nachm. 4 Uhr ab
Tanzkränzchen.
Ergebenst ladet ein b6926 Paul Uhlitzsch.

Gasthaus „Deutsche Eiche", Diemitz
Am 2. Osterfeiertag, von nachmittags 3 Uhr an
Gr. Radfahrer-Kränzchen
des Radfahrer-Klub „Adler", Halle
wozu freundlich einladet. H. Engel. Der Vorstand.

Heute letzter Tag!

Leipzigerstrasse Nr. 88
Fernruf 1224.

UT

Alte Promenade Nr. 11a
Fernruf 5738.

JOE DEEBS
in seinem letzten Abenteuer.
Das Auge des Götzen
Vorführung: 4.40 7.00 9.20.

Aphrodite
Das Problem der Liebe
Dramatisches Schauspiel in 6 Akten.
Vorführung: 3.00 4.40 6.30 8.30.

Ab Sonnabend den 19. April 1919:

Dorrit Weixler
in dem prickelnden Baktigen Lustspiel:
Fräulein Piccolo.
Bisher von der Zensur verboten.

Paradiesvogel
Das Schicksal einer schönen Frau
Schauspiel in 3 Akten.
Hauptrolle: Lilly Bech.

Varietee Bratwurstglöckle
Täglich nachmitt. 3 Uhr das neue **Schlager-Programm!**
Kanonenmax ist wieder da! Urkomisch. Musikalakt.
Erna Rosen, Operetten-Sängerin. | Viktoria-Duo, Gesangs-Tanz-Duett. | Elly Corelly, Stimmungs-Soubrette. | Herm. Kunz, Humorist.
G. Renier, mod. Salon-Athlet. Und die übrigen Künstler. Neue Posse.

Hippodrom Wintergarten
Direktion: Georg Arndt.
Täglich ab nachmittag 4 Uhr b2629
Grosses Reit- und Sportfest.
Für den am Sonnabend den 19. ds. ausfallenden Kavallerieball
heute Donnerstag abend 7 Uhr
Grosser Kavalier-Ball.
Am Dienstag den 22. April (3. Osterfeiertag) abends 7 Uhr **Grosser Kavalier-Ball.**

Das Vaterland ruft!

Zur Aufstellung von Freiwilligen-Verbänden können sich alle felddienstfähigen, moralisch einwandfreien Männer als
Freiwillige
melden. In Betracht kommen militärisch Ausgebildete des Jahrgangs 1900 und ältere, sowie unausgebildete des Jahrgangs 99 und älter. e511
Im Korpsbereich werden Freiwilligen-Verbände mit Vertrauensleuten bei
jedem Truppenteil
aufgestellt. Alle Waffengattungen (Infanterie, M.-G.-Schützen, Kavallerie, Artillerie, Pioniere, Minenwerfer, Nachrichtentruppen, Flieger, Kraftfahrer, Eisenbahner, Sanitäts-Personal und Train) werden benötigt.
Wünsche auf Einstellung bei einem bestimmten Truppenteil mit Kameraden und Freunden zusammen werden möglichst berücksichtigt.
Die Freiwilligen-Verbände sollen den Stamm für die zu gründende
Reichswehr
bilden und die Ueberlieferung der alten ruhmreichen Regimenter usw. fortpflanzen. Wer also treu an seinem alten Truppenteil hängt, mit dem er gekämpft und in dessen Reihen er für das Vaterland geblutet hat, der melde sich in erster Linie.
Vorläufig gelten dieselben Bestimmungen wie bei den übrigen Freiwilligen-Verbänden, später die Bestimmungen für die Reichswehr.
Alle Truppenteile, Garnison- oder Bezirkskommandos geben weitere Auskunft. Militär-papiere sind mitzubringen.

Der kommandierende General des IV. A. K.
v. Alten.

Geselligkeitsverein „Harmonie"
hält am Sonnabend, den 19. ds. Mts. im Themitzer-Schützchen sein
Tanzkränzchen
ab Anfang 6 Uhr. Gäste herzlich willkommen. Der Vorstand.

Gasthof z. Nachtigall
2 Minuten von der Haltestelle Schönnewitz.
Sonnabend d. 19. April, von 6 Uhr ab
Kränzchen!

Eisenbahner Geselligkeitsverein Gartenlaube.
Zu dem am 1. Osterfeiertag in den Weißhirsch-Hallen stattfindenden
Eisenbahner-Kränzchen
gestatten wir uns Sie nebst werten Angehörigen höflichst einzuladen.
Anfang 3 Uhr. Der Vorstand.
Ohne Karte kein Zutritt.

Impfe vorm. 8–10 u. nachm. 2–4 Uhr
Dr. med. Bruno Lehmann,
Gr. Ulrichstraße 8–9

Stimmungen Reparaturen
an Flügeln, Pianos und Harmoniums werden sachgemäß ausgeführt 11d1090
RITTER
Flügel- und Piano-Fabrik

Krawatten
in sehr großer Auswahl besonders preiswert
Dauerwäsche-Verrieb
Kl. Berlin 2, 1 Treppe rechts
Ecke Sternstr. 10(726

Bettnässen
gegen d. lästige unangen. Verlieren d. Kindern u. Erwachsenen mein seit Jahren viel bewährtes, unterprobtes „Sicus". Paket 3.50 M., 3 Pakete 9. Nur meist ausreichend 15 M. 1612
Hildebrandt, Versandhaus 157, Berlin N. 4, Invalidenstraße 3.

Radfahrer!!
Ventil-Gummi
Gummilösung
in prima Para
H. BIEDER
nur Gr. Steinstraße 35
Gummi-Laden.

an Katenwagen auch auf Teilzahlung.
Friedrich Gronau
Barfüßerstr. 16. 10579

Seidene e493
Damenblusen
kauft man preiswert bei
H. Schnee Nachf.,
Gr. Steinstr. 84.

Sehr preiswerte
Bast- u. Foulard-Seide
für e490
Blusen u. Kleider
empfiehlt
Seidenhaus
Georg Schwarzzenberger,
Gr. Steinstraße 88.

Fahrrad-Gummi
gibt es nicht, dafür meine 100fach bewährten elastischen Federbolzenreifen.

18 M. Original-Zubrot-Federreifen, 7.75 Mk.
Hohlreifen 7.— Mk., Hautierreifen 17.50 Mk. p. Stück, sagt auf jede Felge, kinderleicht aufzuziehen. Händler guten Verdienst. E490
Schiawe, Berlin 122.
Reinickendorferstraße 4.

Bohrpaste,
feinste milde, goldgelbe Ware. Probeeimer 25 Pfd. an Händler 45 Mk. netto. Nachn. (1907
C. Mickel,
Halle a. S. Gr. Wallstr. 1.

Romane u. Jugendschriften
empfiehlt
Otto Hendels Buchhlg.
Gustav Ehlers,
Marft 24. Tel.

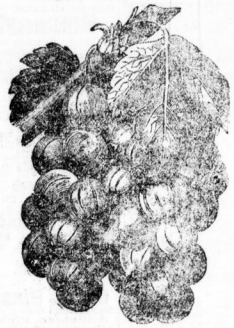
Apollo-Theater.
Täglich abends 7½ Uhr
Der ersten Liebe gold'ne Zeit
Operette in 3 Akten von Jean Gilbert. e114
Karfreitag geschlossen.
Am 1. und 2. Osterfeiertage
Nachm. 3½ Uhr bei kleinen Preisen
Der Soldat der Marie.
Operette in 3 Akten von Leo Ascher.
Abends 7½ Uhr
Der ersten Liebe gold'ne Zeit.
Der Vorverkauf für die Feiertage ist eröffnet.

Wo erhält man gute und billige Wiener Küche **??**
Im 11d4181
Café Fromm, Glöckerstr. 3
Eingang Königstrasse — Telephon 2465
ff. Bohnenkaffee.

Leistners Guldhaus, Ölauer Heide.
Dritter Osterfeiertag 4 Uhr Konzert.
Grosser Ball.
Neueste flotte Tänze. Volles Orchester.
Freundlichst ladet ein Der Vorstand.

Salzmünde.
Zweiter Osterfeiertag 4 Uhr. Himmelfahrts Saal
Grosser Ball.
Neueste flotte Tänze. Volles Orchester.
Freundlichst ladet ein Helmig.

Schwarze Johannisbeere
gehört in jeden Garten.



Sie ist als **Gelee. Marmelade Wein, Likör, Saft, Suppe** und dergl. auch für den verwöhntesten Gaumen ein Hochgenuß.
Anweisung zur Bereitung von Speisen und Getränken füge ich jeder Sendung kostenfrei bei.
Diese edle Beere enthält eine große Menge aromatischer Stoffe u. a., auch sehr viel Apfelsäure. Zitronensäure und Zucker, ist daher der Verdauung sehr förderlich und ein von Aerzten empfohlenes und erprobtes Heilmittel!
Die Nachfrage ist riesig, bestellen Sie daher sofort. Tragfähige Sträucher: 10 St. Mk. 15.– 25 St. Mk. 32.– 100 St. Mk. 140.–
Außerdem zur Zeit noch lieferbar:
Rote und weiße Johannisbeere
„Holländer Riesen" a01435
großfrüchtigste, ertragreichste, beste Sorte für Massenanbau sowohl, als auch für den Garten.
Durchschnittsertrag 30 Pfund pro Busch oder 400 Zentner pro Hektar.
Beste Johannisbeere zur Weinbereitung, namentlich, wenn mit schwarzen Johannisbeeren gemischt
Gegen Spät-Fröste besonders widerstandsfähig
Tragfähige Sträucher: 10 St. Mk. 13.– 25 St. Mk. 31.– 100 St. Mk. 120.–

Ede-Rhabarber „Purleme"
Kräftige Pflanzklumpen: 10 St. Mk. 9.– 25 St. Mk. 20.– 100 St. Mk. 75.–
Riesen-Himbeere „Marlboro"
10 St. Mk. 5.– 25 St. Mk. 12.– 100 St. Mk. 45.–
Edel-Brombeere „Königin d. Schwarzen"
10 St. Mk. 12.– 25 St. Mk. 28.– 100 St. Mk. 105.–

Alles winterhart. Jetzt für alles beste Pflanzzeit.
Der Versand erfolgt p. Nachnahme unter Garantie guter Ankunft auch nach den entferntesten Gegenden **und zuzüglich 10% Teuerungszuschlag.** Preisliste über Gemüse- u. Futterpflanzen, sowie Sämereien kostenfrei.
A. Plöttner, Grossgärtnerei, Theissen 245 C. (Thür.)

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847529-19190417038/fragment/page=0004